Der Hering - das Silber der Meere

von Heike Sicconi
Regie: Rolf Meyer
Produktion: WDR 2024, 53 Minuten

Ob als Rollmops, Kräutermatjes, Bismarck-, Brat- oder Sahnehering – ob mariniert, gebraten oder geräuchert - jeder vierte Fisch, der in Deutschland auf den Tisch kommt, ist (noch) ein Hering.

Auch wenn er nicht mit dem glamouröseren Lachs oder dem erlesenen Thunfisch mithalten kann, kann Clupea harengus selbstbewusst sein – und von sich behaupten, jahrhundertelang als Volksnahrungsmittel gedient zu haben. Er machte Hansestädte reich, löste Kriege aus und sorgte für neue Handelswege - auch durch das Rheinland. Er prägte wie kein anderer Fisch die europäische Geschichte. Noch heute wird international um den Hering gerungen. Mit Fangquoten will man die Bestände nachhaltig managen. Brexit und Klimawandel bringen dabei neue Herausforderungen für den sensiblen Schwarmfisch. Und nach kulinarisch erfolgreichen Jahrhunderten scheint der Hering langsam die Gunst jüngerer Konsumenten zu verlieren.

Frauke Poolman, Daniel Berger, Laura Janik, Axel Gottschick